

Sehr geehrte Damen und Herren,

Die Zeit drängt...

... somit möchte ich mich vehement gegen den Beschluss der Zusammenlegung des textilen und technischen Werkens aussprechen.

Wir Eltern sind über die Vorhaben diesbezüglich in Kenntnis und können dieser Vorgehensweise eines solchen Beschlusses nicht zustimmen.

Die Einsparungen werden wieder einmal auf dem Rücken der Kinder ausgetragen!

Wir sehen klar keine Gleichstellung der Chancen der Geschlechter... sondern eine Verschlechterung der Bildungslandschaft auf fast allen Ebenen hindurch für alle Schüler und Lehrer....usw.

Wir alle wissen um die Wichtigkeit der Unterrichtsfächer wie Sport, Musik, Theater, Kunst und Werken.

Genau hier wird zunehmend vehement eingespart!... ....heimlich , schleichend , wegeliminiert aus dem Lehrplan.

Es ist natürlich leichter und billiger , die Kinder in einen Topf zu schmeißen und sie alle auf ein Niveau herauszubilden.

Es wird sie mit der Zeit krank machen, was sich wirtschaftlich gesehen nicht rechnet. Essbrechsucht, Drogen, Alkohol, Konsum, bis hin zum Burnout... teure Therapien werden nötig... in denen wir Menschen wieder zum Singen, Basteln, Bewegung,....angehalten werden?! Nur weil wir es vergessen haben zu Tun oder daran gehindert werden vor lauter Funktionieren müssen, auch die Kinder bereits !

Es ist wissenschaftlich erwiesen, dass diese falschen Einsparungen nachhaltig gesehen prekäre Folgen für die Entwicklung der nächsten Generationen haben.

Es reicht wohl nicht unseren Planeten Ressourcen schonend zu behandeln.

Im Mittelpunkt steht der Mensch... Wir dürfen den Kindern die Freude am Tun nicht nehmen!

Sie sind mit vielen Aufgaben des Schulalltags überfordert, ... zeitgleich werden Ihnen die Oasen wie Musik und Werken ... oder Sport gestrichen.

Was wäre ein Leben ohne Künste?

Das unterscheidet uns Menschen von den Tieren...

Keine Kunst...  
keine Farbigkeit  
Kein Kontrast  
Keine Tiefe  
Kein Raum  
kein MitGefühl  
Totenstille ...  
Keine Musik,  
keine Literatur ,  
keine Sprache,  
keine Buntheit,  
keine Vielfalt,  
keine Individualität,  
keine Lebendigkeit,  
Kein Lebenssinn ...

Traurigkeit dominiert!

Alle gleichfunktionierende Roboter, egal welchen Geschlechtes,...  
ohne Herz, Gehirn und Hände zum Tun ?  
...lahmgelegt...  
...in Warteschleifen gefangen ? ...

Kinderlärm ist Zukunftsmusik!

Bitte um Gehör!

Setzen wir bitte auf eine nachhaltige qualitativ hochwertige Ausbildung unserer Kinder, die von Herzen kommt und von Liebe geprägt ist.

Wie sollen denn die Kinder in VS Sachaufgaben in Mathematik lösen , in denen es darum geht, soviel Jausenbretter als möglich aus einem langen Brett zu schneiden .... wenn sie nicht mehr mit Holz und Säge arbeiten können... weil zu viele Kinder von einer Lehrerin in zu kleinen nicht entsprechend adaptierten Klassen unterrichtet werden müssen ?  
Wie werden die Zeichen eines Schaltkreises verstanden ,... ohne im Vorfeld selbst einen gebaut zu haben?

Ich ersuche Sie um Bereitschaft  
ihre Vorhaben zu überdenken...  
...es ist unsere Verpflichtung den Kindern gegenüber ihnen Türen zu öffnen,...  
im Moment werden Ihnen viele Tore vor der Nase zugeschlagen...

Es stimmt mich traurig hier zuzuschauen ohne etwas getan zu haben...

herzliche Grüße ,  
Anita Hollergschwandtner .

...Architektin ,  
...jetzt Hausfrau und Mutter mit Leib und Seele , dreier , von Herzen musisch kreativ  
tätiger , lebendiger Kinder!

DI Anita Hollergschwandtner  
Schlossstrasse 45  
5020 Salzburg  
Mobil: 0676/3541821